

# **SPD-Fraktion und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

( Antrag Nr. 1792/2007 )

Eingereicht am 29.06.2007 um 14:15 Uhr.

## **Ratsversammlung**

---

### **Antrag der SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Unterzeichnung der "Charta der Vielfalt" durch die Landeshauptstadt Hannover**

#### **Antrag zu beschließen:**

Die Landeshauptstadt Hannover wird beauftragt, die „Charta der Vielfalt“ zu unterzeichnen und damit ihre Anerkennung und Wertschätzung von Vielfalt in der Arbeitswelt zu dokumentieren. Über die Umsetzung der Charta durch die LHH ist dem Rat jährlich ein Bericht vorzulegen. Darüber hinaus wird die Landeshauptstadt Hannover aufgefordert, hannoversche Unternehmen dazu anzuregen ebenfalls die „Charta der Vielfalt“ zu unterzeichnen.

#### **Begründung**

Mit der Unterzeichnung folgt die Landeshauptstadt Hannover dem Beispiel von mehreren Unternehmen sowie den Städten Köln und Augsburg, die bereits die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet haben. Im Rahmen des Lokalen Integrationsplanes und zum „Europäischen Jahr der Chancengleichheit“ leistet diese Aktion einen weiteren positiven Beitrag zur besseren Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in Hannover. Die Landeshauptstadt Hannover hat bereits mit dem Beitritt zur „Europäischen Städtekoalition gegen Rassismus“ ein eindeutiges Bekenntnis gegen Rassismus und Ausgrenzung abgelegt. Mit der Unterzeichnung der „Charta der Vielfalt“ macht die Landeshauptstadt Hannover deutlich, dass die Sprachkenntnisse, Begabungen, Kompetenzen, und Fähigkeiten der Beschäftigten unterschiedlicher Herkunft eine besonders wichtige Ressource in der globalisierten Wirtschaft und Gesellschaft sind.

Die „Charta der Vielfalt“ ist eine Unternehmensinitiative zur Förderung von Vielfalt in Unternehmen. Die Bundesregierung befürwortet und unterstützt die Initiative.

Die Initiative will die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Vielfalt in der Unternehmenskultur in Deutschland voranbringen.

Am 13. Dezember 2006 wurde die Charta von den ersten vier Unternehmen und Staatsministerin Maria Böhmer feierlich unterzeichnet. Mittlerweile beteiligen sich bereits 72 Unternehmen und öffentliche Einrichtungen an der Initiative. Erstunterzeichner sind

DaimlerChrysler, Deutsche Bank, Deutsche PB und Deutsche Telekom. Bundeskanzlerin Angela Merkel hat die Schirmherrschaft über das Projekt übernommen.

Es ist das erklärte Ziel der Initiative, in 2007 möglichst viele weitere Unternehmen und öffentliche Dienststellen für die Charta zu gewinnen.

Unterzeichnen können alle Unternehmen und öffentliche Dienststellen, die sich verpflichten, die Charta-Grundsätze zu erfüllen.

Die inhaltlichen Schwerpunkte und Umsetzungsstrategien werden von den jeweiligen Unternehmen beziehungsweise öffentlichen Dienststellen individuell bestimmt.

Thomas Hermann  
stellv. Fraktionsvorsitzender

Lothar Schlieckau  
Fraktionsvorsitzender

Hannover / 02.07.2007